



Februar 2009

Nr. 21

Trend Fahrradtourismus: Reisen mit gutem Gewissen

Die Preise an den Tankstellen, der Klimaschutz und die eigene Gesundheitsvorsorge lassen immer mehr Menschen Rad fahren. Dieser Trend wirkt sich auch positiv auf den Fahrradtourismus aus: Über zwei Millionen Deutsche unternehmen pro Jahr eine längere Radreise, Tendenz steigend. Spitzenreiter der beliebtesten Radfernwege ist nach Angaben der Radreiseanalyse des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) der Elberadweg, gefolgt von Weser- und Main-Radweg. Wer mehr über Radurlaube erfahren will, ist auf der f.r.e.e – die neue C-B-R vom 26. Februar bis 2. März 2009 auf Messe München, goldrichtig.

„Zweirad-Piloten“ kommen im Tölzer Land voll auf ihre Kosten: im Tal oder mit dem Bike auf einen der Gipfel – am beliebtesten ist der Klassiker auf den Blomberg. Von Nord nach Süd kann sich jeder das Tölzer Land an der Isar entlang erradeln: Der Isarradweg führt von München über Tölz und Lenggries bis hinauf zum Sylvenstein-See. Außerdem geht der Bodensee-Königssee-Radweg von West nach Ost über Kochel nach Tölz und weiter am Alpenrand entlang (**Tölzer Land Tourismus, Halle A5/Stand 212**).

Wer ganz gezielt etwas für seine Muskulatur tun will, sollte es mit „AquaCycling“ versuchen. Die HydroBikes der Limes-Therme in Bad Gögging sind ein optimales Trainingsgerät. Unter Wasser in die Pedale zu treten erzielt gute Erfolge bei Gelenkbeschwerden, Rheuma und Bindegewebsschwäche. Denn gegen den Wasserwiderstand beim AquaCycling wird dreimal soviel Kraft benötigt als an Land. Diesen Mehraufwand merkt der Unterwasser-Radler aber Dank des natürlichen Auftriebs im Wasser nicht (**Tourismusverband Ostbayern, Halle A5/Stand 201**).

Viel Wasser, viel Himmel und viele Wege durch dünn besiedelte Landschaften – so macht Radfahren Spaß! Der **Regionale Fremdenverkehrsverband Vorpommern (Halle A5/Stand 413)** vermittelt individuelle Radtouren mit Gepäcktransport und reservierten Hotelzimmern an der gesamten Ostseeküste und der Mecklenburgischen Seenplatte entlang.

Auf dem Elberadweg von Pirna, Dresden, Radebeul, Meißen, Riesa nach Torgau kann man viel erleben und auch seine Fitness testen. Aber keine Bange! Um Höhenunterschied zu überwinden, wird teilweise auch der Fahrradbus eingesetzt. Und am 15. und 16. August 2009 gibt es erstmals den „Meißner City Downhill“ – das spektakuläre Biking-Event durch die Meißner Altstadt (**Tourismusverband Sächsisches Elbland, Halle A5 Stand 420**).

Unter dem Motto „Ost-West Geschichte erradeln“ führt eine spektakuläre Reise durch ganz Europa (**Forum anders reisen, Halle B5/Stand 546**). Auf insgesamt 10.000 Kilometern erleben Radreisende die spannende Geschichte und unberührte Natur von insgesamt 19 Ländern entlang des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“. Die auch einzeln buchbaren Etappen durch Deutschland vermitteln unvergessliche Eindrücke an der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze. Sie führen von Usedom bzw. vom Bayerischen Wald aus in den Harz und von dort aus nach Berlin, wo die Reise am 3. Oktober mit zahlreichen Feierlichkeiten endet.

Südburgenland als Eldo-Rado: Über 800 km markierte Radwege geben die Bahn durch gepflegte Weingärten mit Blick über die ungarische Tiefebene (**Burgenland Tourismus, Halle A5/Stand 351**) frei. Eine Alternative dazu in Österreich ist die Umgebung von Bad Radkersburg. Mit ihren insgesamt 1700 km langen Radwegen gilt sie als die „RADregion“ der Steiermark (**Steirische Tourismus GmbH/Halle A5, Stand 350**).

Der Luftkurort Bled ist der ideale Ausgangspunkt für anspruchsvolle Bergetappen: Von einfachen Asphalt- und Schotterstraßen bis hin zu technisch schwierigen Anstiegen und

Abfahrten finden Mountainbiker hier ihr Paradies (**Slowenische Tourismuszentrale, Halle A5/Stand 444**).

Elf Routen bietet die Region Karlovac, wo die Alpen und das pannonische Gebiet einander berühren. Dort kann man baden, Bergsteigen oder jagen. Alle diese Angebote sind durch elf Fahrradrouen verbunden, die an dem Nationalpark Plitvice entlang führen. (**Kroatische Zentrale für Tourismus, Halle B5/Stand 440**).

„Heiß auf Eis“ heißt eine Radreise auf Island. Hier findet man nicht nur Eis in Hülle und Fülle, sondern auch heiße Quellen und verträumte Grotten zum Baden. Wer abseits des Massentourismus so richtig in die Pedale treten will, kann bei **Urlaub & Natur (Halle A4/Stand 316)** eine Radreise buchen.

Exklusive Rad-Kreuzfahrten organisiert die **Peter Deilmann Reederei (Halle A4/Stand 238)**. Sie führen unter anderem am Rhein, an der Donau, Oder und Seine entlang. Jede der 33 Reisen ist sorgfältig geplant und mit Erlebnisinhalten ausgestattet. Unbelastet von Gepäck legt man zwischen dreißig und vierzig Kilometer pro Tag zurück, begleitet von einem ortskundigen Rad-Reiseleiter und einem Kleinbus als Servicestation.

f.re.e – Die neue C-B-R auf einen Blick:

Die f.re.e hat sich aus der C-B-R Freizeit und Reisen entwickelt und ist die bedeutendste Ausstellung zu den Themen Freizeit und Reisen in Süddeutschland und dem angrenzenden Ausland. Sie bietet einen umfassenden Marktüberblick über den Freizeit- und Reisesektor und lädt die Besucher zum Mitmachen und Ausprobieren in zahlreichen Erlebniswelten ein. Zusätzliche Unterhaltung und Information verspricht ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Als Publikumsveranstaltung bietet sie direkte Einkaufs- und Buchungsmöglichkeiten und findet vom 26. Februar bis 02. März 2009 auf dem Gelände der Neuen Messe München statt. Die Öffnungszeiten sind am Donnerstag, Freitag, Montag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Samstag und Sonntag von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Weitere Informationen unter www.free-muenchen.de

Über die Messe München International (MMI)

Die Messe München International (MMI) ist mit rund 40 Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien eine der weltweit führenden Messegesellschaften. Über 30.000 Aussteller aus mehr als 100 Ländern und mehr als zwei Millionen Besucher aus über 200 Ländern nehmen jährlich an den Veranstaltungen in München teil. Darüber hinaus veranstaltet die MMI Fachmessen in Asien, in Russland, im Mittleren Osten und in Südamerika. Mit fünf Auslandsbeteiligungsgesellschaften in Europa und Asien sowie 66 Auslandsvertretungen, die 89 Länder betreuen, verfügt die MMI über ein weltweites Netzwerk.

Ansprechpartner für die Presse:

Karl Baumgartner und Susanne Stimmer

f.re.e freizeit.reisen.erholung

Tel. (+49 89) 949-20802

Fax: (+49 89) 949-20687

E-mail: karl.baumgartner@messe-muenchen.de und susanne.stimmer@messe-muenchen.de

kb/sti